

Besonderer Rahmen für Filme



Insgesamt über 400 Gäste liessen die Abende im Johanneum mit Filmeschauen ausklingen. Bild: PD

Das Johanneum blickt zurück auf gelungene Filmabende. Auch trotz Wetterpech am ersten Abend war das Open-Air-Kino im Johanneum in Neu St. Johann erneut erfolgreich. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher haben in der vergangenen Woche bei einbrechender Nacht an vier Abenden in der ganz besonderen Ambiance im Innenhof des Klosters spannende, aber auch überaus unterhaltende Filme genossen. Fünf Filmabende waren geplant und organisiert – vier konnten dank guter Wetterverhältnisse durchgeführt werden. Ein Höhepunkt war die Charlie-Chaplin-Kurzfilmnacht. Ein einmaliger Filmabend. Besonders die musikalische Begleitung am Piano durch Christoph Brüning – ein ehemaliger katholischer Seelsorger im

Johanneum – hat es den Gästen mit seinen Live-Improvisationen angetan. Mit virtuoson Klängen verstand er es ausgezeichnet, die Dramatik und den Humor zu den Taten des komischen Herrn mit Schnauz, Melone, Spazierstock und ausgelatschten Schuhen zu untermalen. Die beiden Stummfilme «The Adventurer» aus dem Jahr 1917 und «A Dog's Life» verfilmt im Jahr 1918 des «Weltstars des Kinos» sind auch heute noch gerne gesehen und lösten viele Lacher aus.

Einmalige Stimmung im Innenhof des Klosters

Das diesjährige Open-Air-Kino war einmal mehr erfolgreich und auch beliebt. Trotz teilweise kühler Abendtemperaturen fanden rund 400 Filminteres-

sierte den Weg ins Freiluft-Kino. Von den Teilnehmenden wurde gleichermassen viel Lob für die geglückte Auswahl der Filme wie auch für die einmalige Stimmung im «Freiluft – Kinosaal» im Innenhof des Klosters ausgesprochen. Dieses für die Organisatoren schöne und erfreuliche Echo auf das Open-Air-Kino hat deutlich gezeigt, dass die Filmabende im August bereits zum fast unverzichtbaren Anlass im Jahresprogramm des Johanneums geworden sind. Kein Wunder, dass die Verantwortlichen denn auch wieder Überlegungen zum Programm für das nächstjährige Open-Air-Kino anstellen und dass sich viele Besucherinnen und Besucher aus diesem Jahr bereits auf die filmischen Leckerbissen im Sommer 2020 freuen. (pd/lis)